

Montag, 13. Oktober 2014

## Altviertel mus siegt in turbulentem Spiel

**Fußball (fs/tj).** Der Siegeszug des SV Altviertel in der Kreisliga A Bidingen geht unaufhaltsam weiter. Gegen den in den vergangenen Wochen stark spielenden VfR Hainchen feierte die Mannschaft von Trainer Michael Jung einen 5:2-Erfolg und bleibt mit blütenweißer Weste souveräner Tabellenführer. Der VfR begann sehr engagiert und setzte die Gastgeber zunächst unter Druck. So war es in der 20. Minute Simon Emde, der SVA-Keeper Michael Chytrik prüfte. Fortan bekam die Elf von Jung das Spiel besser in den Griff. In der 32. Minute wurde SVA-Mittelfeldspieler Salvatore Meli im Strafraum regelwidrig zu Fall gebracht. Doch Alaine Chienku verwertete den Elfmeter nicht. Der VfR antwortete mit dem 0:1 von Marvin Fischlein in der 38. Minute. Kurz vor der Pause fiel noch der Ausgleich für die Hausherren. Salvatore Meli schoss unhaltbar ein. Die zweiten 45 Minuten begannen turbulent. Redon Strati erzielte nach Foul an Baran Celiker in der 47. Minute per Strafstoß das 2:1. Nur zwei Minuten später erfolgte der 2:2-Ausgleich für Hainchen durch Lukas Klein. Auf der Gegenseite zog Schneider aus Sechzehnmetern ab und der Ball schlug in der 52. Minute unhaltbar zum 3:2 ein. Im weiteren Verlauf verflachte die Partie und spielte sich zwischen den Strafräumen ab. Erst zum Ende der Partie gab es wieder klarere Möglichkeiten. Christian Beier schoss nach einer Einzelleistung in der 84. Minute zum 4:2 ein. Den Schlusspunkt setzte Chienku in der 88. Minute mit seinem Treffer zum 5:2.

## Stillstand beim SVG Steinheim

**Kreisoberliga (ard/tj).** In der Kreisoberliga Offenbach kommt der SVG Steinheim derzeit nicht wie erhofft voran. Bei der abstiegsbedrohten SG Götzenhain reichte es für die Mannschaft von Trainer Klaus-Peter Artelt nur zu einem mageren 2:2 (1:2). Mouzong hatte die Gastgeber mit einem spektakulären Fallrückzieher nach nur sieben Minuten in Front geballert. Mit einem verwandelten Foulelfmeter stellte Natalie zunächst den Ausgleich her (18.). Kurz vor der Pause gab es dann erneut Elfmeter, diesmal nach einem Handspiel auf der anderen Seite. Der Götzenhainer Keim ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen. Es hieß zur Pause 2:1 für den Außenseiter. Mit einem Kopfballtreffer nach 51 Minuten rettete Steinheims Abwehrspieler Hilser den Gästen schließlich wenigstens noch einen Zähler. „Wenn das bei uns so weitergeht, dann werden wir in der Winterpause entsprechend reagieren. Außer Kampf war das heute erneut viel zu wenig“, war SVG-Fußball-Abteilungsleiter Bernd Hartmann angegriffen. In der Tabelle rutschte das Artelt-Team auf den siebten Platz ab, liegt damit schon elf Zähler hinter der weiterhin führenden TSG Neu-Isenburg. Die in der Kreisliga B beheimatete SVG-Zweite siegte bei Kellerkind Türkischer SC Offenbach II mit 3:2 und schob sich auf Platz drei vor. Vierter der Kreisliga C ist Steinheims „Dritte“, die sich im Heimspiel gegen TV Hausen II mit 4:2 durchsetzte.

## KREISOBERLIGA GELNHAUSEN

SV Breitenborn - Germ. Rothenbergen	2:4
SV Bernbach - SG Flörsbachtal	3:3
SV Pfaffenhausen - VFR Meerholz	1:0
SV Neuses - KG Wittgenborn	3:2
SV Altemmittlau - VFB Oberndorf	1:5
Melitia Roth - FC Bayern Alzenau II	3:1
SV Bieber - FC Somborn II	2:4
SKG Mittelgründau - FSV Hailer	4:0

1. SG Flörsbachtal	13	9	2	2	36:28	29
2. Germ. Rothenbergen	11	9	0	2	34:15	27
3. FC Bayern Alzenau II	12	7	2	3	35:17	23
4. SV Neuses	13	7	2	4	27:25	23
5. SV Bernbach	11	6	3	2	30:22	21
6. SV Pfaffenhausen	12	6	2	4	20:18	20
7. VFB Oberndorf	13	6	1	6	28:22	19
8. TSV Kassel	10	6	1	3	23:23	19
9. KG Wittgenborn	13	5	2	6	28:29	17
10. SKG Mittelgründau	11	4	2	5	21:17	14
11. Melitia Roth	11	4	1	6	17:20	13
12. VFR Meerholz	10	4	0	6	25:22	12
13. FSV Hailer	11	4	0	7	21:23	12
14. SV Altemmittlau	13	3	3	7	21:34	12
15. SV Breitenborn	12	2	2	8	17:26	8
16. SV Bieber	11	2	2	7	18:33	8
17. SV Somborn II	11	2	1	8	18:45	7

## KREISLIGA A BÜDINGEN

Germ. Ortenberg II - SG Usenborn/Bergheim	1:2
Blau-Weiß Schotten II - SG Aulendiebach/Wolf	2:2
Sportf. Oberau II - SV Ober-Lais	1:1
SG Nd.Moockst./Stammh. - VFB Höchst	0:2
SG Steinberg/Glashütten - SG Hettersroth/Burgbracht	3:4
SV Altviertel - VR Hainchen	5:2

1. SV Altviertel	10	10	0	0	45:8	30
2. VFB Höchst	12	7	2	3	27:19	23
3. SG Aulendiebach/Wolf	11	6	3	2	26:22	21
4. Sportf. Oberau II	10	6	2	2	24:21	20
5. Viktoria Nidda II	11	6	1	4	30:14	19
6. SG Usenborn/Bergheim	11	5	3	3	25:22	18
7. VR Hainchen	11	6	0	5	29:28	18
8. SG Hettersroth/Burgbracht	11	4	4	3	31:27	16
9. TSV Vonhausen	11	4	2	5	30:26	14
10. SG Nd.Moockst./Stammh.	10	4	1	5	17:23	13
11. SG Steinberg/Glashütten	10	3	2	5	21:23	11
12. SG Wallernh./Fauerb	11	2	3	6	20:31	9
13. SV Ober-Lais	12	2	2	8	20:38	8
14. Blau-Weiß Schotten II	10	1	3	6	14:30	6
15. Germ. Ortenberg II	11	1	0	10	8:36	3



„Da legst du nieder...“ Der SG Marköbel um Michael Heere (Mitte) gelang am 13. Spieltag der vierte Saisonsieg. Gegner und Tabellenvorletzter Obertshausen blieb nur die Zuschauerrolle. Foto: Bender

## Marköbel siegt nach Traumstart

Gruppenliga: 2:0-Erfolg über Obertshausen - Bischofsheimer Blamage beim Letzten

**Fußball (fs/tj).** Was für eine Überraschung: Spitzenreiter FSV Bischofsheim verlor in der Gruppenliga Frankfurt Ost beim bis dahin siegeslosen Tabellenletzten TSV Höchst mit 1:3 und musste seine Spitzenposition an Viktoria Nidda (4:3-Sieg in Dietzenbach) abgeben. Ex-Hessenligist TGM/SV Jügesheim bezwang den FC Erlensee knapp mit 1:0 und bleibt ebenso wie der KV Mühlheim (2:0 bei der SG Rosenhöhe) dick im Geschäft. Der FC Höchst beendete mit einem 1:0-Sieg gegen die TGS Jügesheim seine kleine Durststrecke und schob sich auf den fünften Platz vor. Derweil geht der Aufwärtstrend von Germania Großkrotzenburg weiter. Die Noe-Elf feierte gegen den FC Gelnhausen einen verdienten 4:1-Erfolg. Mit dem gleichen Ergebnis gewann der SC 1960 Hanau in Dietzheim. Drei wichtige Punkte verbuchte die SG Marköbel beim 2:0-Erfolg gegen den Tabellenvorletzten Kickers Obertshausen.

### TSV Höchst - FSV Bischofsheim 3:1 (0:0)

Ganze vier Treffer hatten die Höchstler in zuvor elf absolvierten Spielen zustande gebracht, ausgerechnet gegen den Tabellenführer kamen drei weitere hinzu. „Eigentlich ist es unfassbar, aber der Sieg war so gar hochverdient“, meinte TSV-Sprecher Christoph Geis. Der FSV Bischofsheim, der den Gegner wohl zu sehr auf die leichte Schulter genommen hatte, fand nie zu seinem Spiel, während der Aufsteiger aus Höchst in der zweiten Hälfte über sich hinauswuchs. Bereits in der sechsten Minute deutete Besnik Shabani mit einem Pfostenschuss an, dass der TSV Höchst keinesfalls gewillt war, gegen den haushohen Favoriten auf Gegenwehr zu verzichten. Die erste große Möglichkeit für Bischofsheim vergab der aufgerückte Liuzzo. Ansonsten ließ die gut sortierte TSV-Defensive kaum etwas zu.

In der 50. Minute die kalte Dusche für die „Frösche“: Elzenbeck ergatterte sich die Kugel und traf mit einem Flachschuss zum 1:0. Als Bayram in der 58. Minute auf 2:0 erhöhte, schaute der Favorit erst recht dumm aus der Wäsche. Die Gäste fanden keine Mittel und gestatteten dem Außenseiter weitere Nadelstiche. Einer davon saß in der 61. Minute, als Elzenbeck nach schönem Zuspiel von Weber erfolgreich war. Kuriose Szene in der 82. Minute: Bischofsheims eingewechselter Torjäger Patrick Schreiber schoss den Ball an die Latte und Mitspieler Danny Hucke den Abpraller an exakt die gleiche Stelle. Mehr Glück hatten die Gäste in der Nachspielzeit, als Hucke die Kugel über die Linie stocherte.

Aus Sicht der Gäste sollte man aber nicht von einem Ehrentreffer sprechen, denn dafür war die Leistung des FSV einfach zu schlecht.

### Spvgg. Dietzheim - SC 1960 Hanau 1:4 (1:1)

Dietzheim ging durch einen Treffer von Bastian Zinser früh in Führung, doch die läuferisch stärkeren Hanauer drehten den Spieß letztlich verdientermaßen um. Zum psychologisch günstigen Zeitpunkt - direkt vor der Pause - bejubelten die Gäste durch Travis Parker ihren ersten Treffer. Dieser resultierte aus einem Elfmeter. Es war bereits der zweite Strafstoß für die Hanauer in diesem Spiel. Den ersten hatte Günel in der 34. Minute verschossen. Kurz nach der Pause brachte Mohamed Gasse den Sportclub 1960 in Führung. Die Gäste gingen jetzt entschlossener zu Werke und hielten das Tempo hoch. Nach zwei Feldverweisen für Dietzheim hatten die Gäste im zweiten Abschnitt leichtes Spiel. Zunächst sah Mitsopoulos die Ampelkarte, wenig später Khederzadeh glatt Rot. So war das 1:3, das wiederum Parker erzielte, bereits in der 55. Minute eine kleine Vorentscheidung. In Überzahl verwaltete die Petrovci-Elf den Vorsprung souverän und durfte in der Schlussminute dank des achten Saisontreffers von Serhat Yildiz das vierte Mal an diesem Nachmittag jubeln.

### FC Höchst - TGS Jügesheim 1:0 (1:0)

Arbeitssieg für den FCH. Beide Mannschaften setzten Schwerpunkte im Mittelfeld und neutralisierten sich dort weitgehend. Kurz vor der Pause fasste sich Ilker Bicakci ein Herz und schloss eine feine Einzelleistung mit einem gewinnbringenden Schuss zum 1:0 ab. Die TGS Jügesheim verteidigte im gesamten Spielverlauf gut und ließ die Höchststädter nicht wie gewohnt zur Entfaltung kommen. Nur in der 65. Minute wurde es gefährlich, als der Gästetorwart Czaronek gegen El Idrissi glänzend per Fußabwehr rettete und sein Team so im Spiel hielt. In der Offensive fehlte den Rodgauern aber die nötige Durchschlagskraft. „Unsere Vorteile waren minimal, doch wir waren eben dieses eine Tor besser“, kommentierte Höchststadts Vorsitzender Manfred Maier den Heimsieg mit einem Schuss Pragmatismus.

### Germania Großkrotzenburg - FC Gelnhausen 4:1 (3:0)

Beim 1:4 erwischten die Gelnhäuser einen gebrauchten Tag. Schon vor dem Spiel fing das Dilemma für den GFC an. Sebastian Rehm zog sich einen Hexenschuss zu und musste passen. Somit blieben Trainer Ljubio Milolozza nur noch zwölf einsatzfähige Spieler übrig. Die erste gute Chance hatten

dennoch die Gäste, denn in der fünften Minute klatschte ein Kopfball von Nico Röder nur an die Latte. Es war der Weckruf für die Großkrotzenburger, die danach das Spiel mit hohem Einsatz und viel Spielfreude bestritten und sich somit klare Vorteile erarbeiteten. Irgendwie passte es aus Sicht der Gäste ins Bild, dass der Krotzenburger Führungstreffer aus einem Eigentor resultierte. Eugen Müller schob eine scharfe Hereingabe von Domenico Capone aus kurzer Distanz über die eigene Torlinie.

In der 35. Minute gelang Max Grammel ein Treffer Marke Tor des Monats. Auf Höhe der Mittellinie sah er, dass Gelnhausen Keeper Christian Kühn zu weit vor seinem Tor stand und setzte zu einem genialen Fernschuss ein, der unter dem Jubel der zahlreichen Zuschauer im Oberwaldstadion genau einschlug. Kurz darauf das 3:0. Über die Stationen Grammel und Popp kam der Ball zu Capone, der sicher abschloss. In der zweiten Hälfte behielt die Germania die Spielkontrolle. In der 77. Minute keimte bei den Gästen kurz Hoffnung auf. Sebastian Jessl staubte zum 3:1 ab, nachdem Torwart Schaack einen Schuss von Carvalho nicht festhalten konnte. Vier Minuten später krönte Capone seine starke Leistung mit seinem zweiten Treffer zum 4:1-Endstand.

### SG Marköbel - Kickers Obertshausen 2:0 (1:0)

Wichtiger Heimerfolg für die SG Marköbel, die das Kellertueller gegen Kickers Obertshausen letztlich verdient gewann und sich laut Spielobmann Peter Heinz darüber freute, endlich mal wieder „zu Null“ gespielt zu haben. Da die SGM einen Traumstart erwischte, kam erst gar keine Nervosität in diesem bedeutenden Spiel auf. Kevin Schwarzer traf nach einer Flanke von Michael Kuhl bereits nach sechs Minuten per Kopf. Wenig später hielt Gästeschlussmann Bohn einen Schuss von Heinecke. Obertshausen spielte keinesfalls wie ein Absteiger, sondern überzeugte mit gefälligen Kombinationen. Zu Chancen kamen die Kickers auch. So lenkte SG-Keeper Würz in der 17. Minute einen Schuss von Wagner im letzten Moment an die Latte. Mitte der ersten Hälfte verhinderten Würz und Verteidiger Naumann den möglichen Ausgleich. Das Match blieb unkämpft zu Beginn der zweiten Hälfte Marköbel mit den besseren Gelegenheiten. Kevin Schwarzer traf die Latte, Trainer Rohleder zielte wenig später knapp vorbei. Der schnelle Michael Heere bereitete in der 66. Minute das 2:0 vor, der mitgelaufene Felix Maisch staubte ab. Obertshausen gab nicht auf und hatte in der 84. Minute Pech, dass Würz einen Schuss von Schwaiger an den Pfosten lenkte. Unter dem Strich war der Sieg für die engagierten Marköbeler aber verdient.

### TGM/SV Jügesheim - 1. FC Erlensee 1:0 (0:0)

Das knappe Ergebnis täuscht ein wenig über den Spielverlauf hinweg. Ex-Hessenligist TGM/Jügesheim war die klar überlegene Mannschaft, die jedoch eine Vielzahl guter Möglichkeiten ausließ. Auf der anderen Seite strahlte der FC Erlensee kaum Gefahr aus. Kurz vor der Pause wäre aber die Führung für die abstiegsbedrohten Gäste möglich gewesen, doch Francisco Morgese kam am langen Pfosten den berühmten einen Schritt zu spät. Jügesheim vereinte mehr Ballbesitz auf sich und drängte auf die Entscheidung. Die fiel durch einen Elfmeter: Daniel Henkel unterlief in einem Laufduell ein Foulspiel und Mehmet Bayraktaroglu verwandelte in der 65. Minute den berechtigten Strafstoß zum 1:0. „Wir haben danach versucht, Jügesheim ein bisschen in Verlegenheit zu bringen, doch zu klaren Möglichkeiten kamen wir nicht“, berichtete Erlensees Sportlicher Leiter Chris Sickmann von einer verdienten Niederlage, die den drittletzten Tabellenplatz des FCE zementierte.



Hochstadts Keeper Björn Wiegand machts besser als Manuel Neuer und klärt per Faustabwehr vor dem Jügesheimer Angreifer. Sein Teamkollege Dragan Niksic (rechts) unterstützt ihn bei der Rettungsaktion. Foto: OSDP

## GRUPPENLIGA OST

Spvgg. Dietzheim - SC 1960 Hanau	1:4
SG Marköbel - Kickers Obertshausen	2:0
FC Dietzenbach - Viktoria Nidda	3:4
SG Rosenhöhe OF - KV Mühlheim	0:2
FC Höchst - TGS Jügesheim	1:0
SG Altenhaßlau/Eid. - Germ. Kl.-Krotzenburg	1:1
Germania Großkrotzenburg - FC Gelnhausen	4:1
TGM/SV Jügesheim - 1.FC 06 Erlensee	4:0
TSV 07 Höchst - FSV Bischofsheim	3:1

1. Viktoria Nidda	13	8	4	1	50:20	28
2. FSV Bischofsheim	13	8	3	2	38:19	27
3. KV Mühlheim	12	8	2	2	26:18	26
4. TGM/SV Jügesheim	13	6	5	2	20:8	23
5. FC Höchst	13	6	5	2	28:20	23
6. TGS Jügesheim	13	5	5	3	22:15	20
7. FC Dietzenbach	13	6	1	6	24:19	19
8. Germania Großkrotzenburg	13	5	4	4	34:32	19
9. SG Altenhaßlau/Eid.	13	5	4	4	21:25	19
10. SC 1960 Hanau	13	6	3	4	29:18	18
11. Germ. Kl.-Krotzenburg	13	5	2	6	15:22	17
12. FC Gelnhausen	13	5	2	6	24:32	17
13. SG Rosenhöhe OF	13	5	1	7	27:25	16
14. Spvgg. Dietzheim	13	5	1	7	25:28	16
15. SG Marköbel	13	4	2	7	19:23	14
16. 1.FC 06 Erlensee	13	3	1	9	16:42	10
17. Kickers Obertshausen	13	1	2	10	13:36	5
18. TSV 07 Höchst	12	1	1	10	7:36	4

Die nächsten Spiele: Sonntag, 19. Oktober, 15 Uhr: FC Gelnhausen - Germ. Kl.-Krotzenburg, TGS Jügesheim - SG Altenhaßlau/Eid., Germania Großkrotzenburg - TGM/SV Jügesheim, 1. FC 06 Erlensee - TSV 07 Höchst, FSV Bischofsheim - Spvgg. Dietzheim, SC 1960 Hanau - SG Marköbel, Kickers Obertshausen - FC Dietzenbach, Vikt. Nidda - SG Rosenhöhe Offenbach, KV Mühlheim - FC Höchst

## Gruppenliga in der Statistik

### TSV Höchst - FSV Bischofsheim 3:1 (0:0)

Bischofsheim: Celik; Aydin, Liuzzo, Köhler, Saal (62. Schreiber), Abdessadki, Attanin, Schönherr (55. Walter), Andrejic (55. Renner), Becker, Hucke. Tore: 1:0 Matthias Elzenbeck (50.), 2:0 Ahmet Bayram (58.), 3:0 Matthias Elzenbeck (61.), 3:1 Danny Hucke (90.+4) - Schiedsrichter: Bechtold (Beerfelden) - Zuschauer: 70 - Beste Spieler: Taylan, Unger, Neis, Elzenbeck / -

### TGM/SV Jügesheim - 1. FC Erlensee 1:0 (0:0)

Erlensee: Herr; Rustler (84. Opacina), Husic, Gebhardt, Schröder, Knopp (64. Januschka), Klafuta (70. Karges), Henkel, Morgese, Igne, Gencarelli. Tor: 1:0 Mehmet Bayraktaroglu (65./FE) - Schiedsrichter: Kirschner (Mainz-Kastel) - Zuschauer: 80 - Beste Spieler: Kife, Bayraktaroglu / Husic, Schröder

### Germania Großkrotzenburg - FC Gelnhausen 4:1 (3:0)

Großkrotzenburg: Schaack; Althaus, Maicher, Noe, Korkmaz (83. Kirchhoff), Prey (70. Scholz), Grammel, Popp, Lobert (82. Fabian Deines), Kühn, Capone. Tore: 1:0 Eigentor Eugen Müller (12.), 2:0 Max Grammel (35.), 3:0 Domenico Capone (36.), 3:1 Sebastian Jessl (77.), 4:1 Domenico Capone (81.) - Schiedsrichter: Faulhaber (Bad Homburg) - Zuschauer: 160 - Beste Spieler: Grammel, Capone / geschlossene Mannschaftsleistung

### FC Höchst - TGS Jügesheim 1:0 (1:0)

Hochstadt: Wiegand; Lehr, Westenburger, Niksic, Mamic, Aufenholz (68. Miranda), Quantz, Bicakci, Ljubicic, El Idrissi (72. Mangold), Oymak. Tor: 1:0 Ilker Bicakci (44.) - Schiedsrichter: Pietruschka (Nidda) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote Karte für den Jügesheimer (Schweier (90./Jügesheim)) - Zuschauer: 120 - Beste Spieler: Westenburger, Bicakci / Czaronek, Cielwong.

### SG Marköbel - Kickers Obertshausen 2:0 (1:0)

Marköbel: Würz; Naumann, J. Maisch, Vetchel, Rohleder, Kuhl, Hein, Hummel, Völke (58. F. Maisch), Heere (86. Heinz), K. Schwarzer. Tore: 1:0 Kevin Schwarzer (6.), 2:0 Felix Maisch (66.) - Schiedsrichter: Samadi (Wiesbaden) - Zuschauer: 100 - Beste Spieler: Kuhl, Hein / Dindorf, Schwaiger

### Spvgg. Dietzheim - SC 1960 Hanau 1:4 (1:1)

Hanau: Öztürk; Sakalibaba, Azmani (70. P. Boateng), Günel, S. Kurt, A. Parker, A. Kurt (75. Kocak), Gasse, T. Parker (75. Gültekin), Yildiz, Shima. Tore: 1:0 Bastian Zinser (17.), 1:1 Travis Parker (43./FE), 1:2 Mohammed Gasse (46.), 1:3 Travis Parker (55.), 1:4 Serhat Yildiz (90.) - Schiedsrichter: Stöhr (Fischbachtal) - Besondere Vorkommnisse: Gelb-Rote Karte für I. Mitsopoulos (52.), Rote Karte für Khederzadeh (67.) - Zuschauer: 90 - Beste Spieler: Reichl, Herbert / Gasse, S. Kurt, Günel

### SG Altenhaßlau/Eidengesäß - Germ. Klein-Krotzenburg 1:1 (0:0)

Tore: 0:1 Mirko Zakarija (54.), 1:1 Philipp Grohé (76.) - Schiedsrichter: Schürg (Johannesberg) - Zuschauer: 180 - Beste Spieler: Krieg / Müller, Zocco

### SG Rosenhöhe Offenbach - KV Mühlheim 0:2 (0:0)

Tore: 0:1 und 0:2 Domenico Di Rosa (84./89.) - Schiedsrichter: Horn (Eltville) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote Karte für Mühlheims Braus (89.) - Zuschauer: 100 - Beste Spieler: geschlossene Mannschaftsleistung / Di Rosa

### FC Dietzenbach - Viktoria Nidda 3:4 (1:1)

Tore: 1:0 Marius Pentz (35.), 1:1 Jannik Jung (44.), 1:2 Raphael Reiss (47.), 1:3 Jannik Jung (70.), 2:3 Marius Pentz (80.), 2:4 Jannik Jung (85.), 3:4 Majid El Issami (87.) - Schiedsrichter: Schandry (Königstein) - Besonderes Vorkommnis: Rote Karte für Dietzenbachs Bozkurt (2.) wegen groben Foulspiels - Zuschauer: 50 - Beste Spieler: geschlossene Mannschaftsleistung / Divkovic, Jung

(fs/dll)